

Brand Aktuell

Unsere Freizeit
für Ihre Sicherheit

Ausgabe 2013

Das
könnte
dein Platz
sein



www.ff-siegenderdorf.at

www.tfa-austria.at

Inspizierung Seite 4

Übungen Seite 5

Fahrzeugsegnung Seite 7

Wettkämpfe Seite 9



Vorwort Bürgermeister

125 Jahre Freiwilligkeit

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Siegendorf sind 125 Jahre Einsatzbereitschaft im Dienste der Gesellschaft. Seit 1888 haben es sich die Mitglieder der Feuerwehr Siegendorf zur Aufgabe gemacht, in Not geratenen Menschen zu helfen, Leben zu retten und Gefahren zu beseitigen. Ganz nach dem Motto: „Wo andere rauslaufen, rennen wir hinein“.

Als Siegendorfer Bürgermeister darf ich das Jubiläum zum Anlass nehmen, den aktiven und ehemaligen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Siegendorf stellvertretend für uns alle meinen aufrichtigen Dank zu sagen: für die hohe Einsatzbereitschaft und die stete Verlässlichkeit. Ein Danke gebührt aber auch Ihren PartnerInnen, Familienangehörigen und FreundInnen – vor allem für das große Verständnis und den Rückhalt, ohne die ihre ehrenamtliche Tätigkeit nur schwer möglich wäre.

Die Gemeinde anerkennt die wertvolle Arbeit der Siegendorfer Feuerwehr; die 70 Mitglieder - davon 56 Aktive, 4 Jugendliche und zehn ReservistInnen – nutzen einen modernen Stützpunkt mit guter Infrastruktur; der bestens ausgebildeten Mannschaft stehen ein gut ausgestattetes Feuerwehrhaus und vier Fahrzeuge zur Verfügung.

Stell dir vor es brennt, und keiner geht hin!? Oberstes Ziel für die Feuerwehr der Zukunft ist die Aufstockung des Mitgliederstandes – sowohl der Aktiven als auch der Feuerwehrjugend, um die Einsatzkraft zu erhalten. Denn trotz moderner Einrichtung und Technik ist es die Mannschaft, die das Rad antreibt. Eine Mannschaft, in der Kameradschaft und Freundschaft im Vordergrund stehen, damit sich die Mitglieder in kritischen Situationen aufeinander verlassen können, um die an sie gestellten Anforderungen auch meistern zu können.

Danke an all die engagierten Menschen, die Zivilcourage und Mut besitzen, Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Siegendorf zu sein und die uns allen damit einen wichtigen Dienst erweisen.



Mag. Rainer Porics
Bürgermeister



Vorwort Kommandant

Wer kommt eigentlich wenn Du die 122 anrufst?

Die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Siegendorf!

Und damit das auch in Zukunft so bleibt brauchen wir DICH! Egal ob Mann oder Frau, jeder im Alter ab 12 Jahren kann helfen und somit seinen ganz persönlichen Beitrag zur Sicherheit in unserem Ort leisten.

STELL DIR VOR, ES BRENNT UND KEINER LÖSCHT. KEINE AUSREDEN! MITMACHEN!

Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr ist zwar komplett ehrenamtlich, aber dennoch nicht "umsonst". Bei uns steht die Gemeinsamkeit und der Teamgedanke im Vordergrund, sowohl im Einsatz als auch bei Veranstaltungen der Feuerwehr, denn bei uns gilt, "Einer für alle und alle für Einen". Unsere Dienste sind aus dem Ortsgeschehen von Siegendorf nicht mehr wegzudenken.

Die Aufgaben der Feuerwehren sind mittlerweile weit mehr als nur das Löschen von Bränden. So kommt es in den letzten Jahren immer mehr zu Einsätzen, die durch Unwetter wie Starkregen oder starke Winde hervorgerufen werden, auch hier ist unser Dienst unersetzlich. Aber auch Rettungsarbeiten bei Verkehrsunfällen, Beseitigungen von Ölspuren und Rettung von Tieren gehört zum Leistungsspektrum der Feuerwehr. Um den Anforderungen im Einsatzfall gerecht zu werden sind natürlich entsprechende Ausbildungs- und Übungseinheiten notwendig, die über das gesamte Jahr verteilt werden.

Leider ist aber auch die Zahl der freiwilligen Feuerwehrleute rückläufig, was mit verschiedensten Einflussfaktoren zusammenhängt. Dadurch ist natürlich auch die Zukunft einer aktiven Wehr gefährdet. Nur gemeinsam mit dir können wir es schaffen.

Also denk einfach mal darüber nach, ob Du die Feuerwehr Siegendorf nicht mit Deinen Fähigkeiten und Deinem Wissen fit für die Zukunft machen kannst! Wir zählen auf Dich!

Falls Du einfach mal vorbeischaun willst, die Übungs- und Veranstaltungstermine findest du im Internet unter www.ff-siegendorf.at

Nur mit Deiner Unterstützung heißt es auch in Zukunft:

24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche - schnell, kompetent & zuverlässig



Franz Parits
Kommandant



**Interessiert
bei uns mitzumachen und auch ein freiwilliger
Profi werden?**

Nähere Informationen erhalten Sie, bei

- **Jedem Mitglied der Feuerwehr Siegendorf**
- **Kommandant
Franz Parits 0676/82334505**
- **Kommandant Stellvertreter
Roland Schimetits 0664/3467925**

Übungen

Inspizierung

Nach einer ungeplanten Terminkollision fand unsere diesjährige Inspizierung ungewohnt an einem Donnerstagabend statt. Unter Aufsicht unseres Abschnittskommandanten und des Bezirksfeuerwehrenspektors wurde eine Pflichtrunde Formalexerzieren absolviert.

Im Anschluss daran wurde eine vorbereitete technische Übung durchgeführt, bei der das Retten einer Person aus einem auf dem Dach liegenden Fahrzeug demonstriert wurde. Unter Beisein unseres Bürgermeisters Mag. Rainer Porics und der Feuerwehrbeiräte GV Gerhard Leidl und Ing. Peter Erdt wurden sämtliche Unterlagen auf ihre Ordnung und Richtigkeit geprüft und so konnte durch die Inspizierenden nur ein positives Resümee gegeben werden.



Katastrophenübung in Klingenbach

Am 22.09. fand im Ortsgebiet von Klingenbach eine großangelegte Katastrophenübung des Roten Kreuzes statt. Übungsannahme war, dass ein vollbesetzter Schulbus aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit in einer Kurve auf ein vorbeifahrendes Auto stürzt. Ein Traktorfahrer, der den Unfall beobachtete, hielt in unmittelbarer Nähe an, das nachfolgende Auto jedoch nicht und fuhr direkt in den angehängten Pflug des Traktors. Übungsteilnehmer waren Rote Kreuz Einheiten aus großen Teilen des Burgenlandes, die Feuerwehren Klingenbach, Siegendorf und Zagersdorf, Suchhundestaffeln des Roten Kreuzes, ein Notarzthubschrauber, sowie Katastrophenschutz-einheiten. Die Feuerwehren Klingenbach und Zagersdorf arbeiteten gemeinsam am Busunfall, versorgten, retteten und betreuten die Verletz-

ten. Unsere Feuerwehr stellte die Einsatzleitung und arbeitete am „Folgeunfall“, bei dem ebenfalls vier „Unfallopfer“ beteiligt waren. Das Rote Kreuz errichtete einen Verletztensammelplatz und aufgrund des einsetzenden Regens wurden außerdem Katastrophenzelte aufgebaut. Es wurde nicht nur ein echter Autobus, sowie zwei Fahrzeuge organisiert, sondern auch ca. 40-50 Statisten mit realistisch wirkenden Verletzungen geschminkt. Aufgrund des hervorragenden schauspielerischen Talents mancher freiwilliger „Opfer“, kam stellenweise tatsächlich das Gefühl auf, dass es sich hierbei um keine Übung, sondern einen echten Unfall handelte. Nach gut 2 Stunden war die Übung beendet und es konnte im Feuerwehrhaus Klingenbach eine Übungsnachbesprechung abgehalten werden.



Erfahrungsaustausch

Übung mit der FF-St. Thomas a.Z. aus Kärnten

Unsere Kärntner Freunde von der FF-St.Thomas am Zeiselberg reisten mit ihrem LFA-W am Samstag den 15. September extra an, um mit uns die Standardeinsatzregeln bei Technischen- und Brandeinsätzen zu üben.

Die Übungen waren so aufgebaut, dass sie sich in einen theoretischen und in einen praktischen Teil für Brand und technische Einsätze gliederten. Für Brandeinsätze wurde die Handhabung der Schlauchtragekörbe und des Schlauchpaketes in der Praxis geübt. In einem vernebelten Übungsobjekt mussten zwei Personen gerettet werden. Anschließend wurde der technische Teil geübt, wobei eine eingeklemmte Person aus einem Wrack befreit werden musste. Hier wurde besonders der Aufbau des Geräteablageplatzes, die Verwendung von Stabfast und die Handhabung des hydraulischen Rettungsgeräts geübt. Insgesamt dauerte die Übung 6 Stunden, aber trotz aller Anstrengung waren alle begeistert. Nach einem gemeinsamen Abendessen im Feuerwehrhaus ließen wir den Abend mit gegenseitigem Erfahrungsaustausch ausklingen.



Einsätze

Verkehrsunfall Schaftriebgsasse

Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmierte uns die LSZ-B am 5. Mai um 09:58 Uhr mittels Sirene. Vor Ort fanden wir ein Fahrzeug auf dem Dach liegend vor. Da die Fahrerin bereits durch anwesende Passanten aus dem Fahrzeug befreit werden konnte, kam unser hydraulischer Rettungssatz daher nicht zum Einsatz.

Die Freude war leider nur von kurzer Dauer, denn bereits zwei Tage später, mussten wir das neue Gerät tatsächlich bei einem sehr schweren Verkehrsunfall benutzen. Unsere Aufgabe am heutigen Tag beschränkte sich jedoch auf das Freimachen der Verkehrswege und das Binden von ausgelaufenen Betriebsmitteln. Das Fahrzeug wurde von Hand aufgestellt und mittels Abschleppachse abtransportiert.



Eingeklemmt

Am 7. Mai um 22:19 Uhr wurden wir mittels Sirene zur Personenrettung nach einem Verkehrsunfall alarmiert. Die Alarmmeldung lautete: "Eingeklemmte Person Richtung Eisenstadt, Höhe Tierheim". Beim Eintreffen waren der Notarzt und die Exekutive bereits vor Ort. Der verunglückte Lenker war ansprechbar, konnte jedoch aufgrund der starken Deformierung des Fahrzeuges nicht vom Roten Kreuz befreit werden. Wir begannen nach unserer Standardeinsatzregel für technische Einsätze mit der Personenrettung. Das Fahrzeug, das am Rand eines Böschungsgraben zum Liegen kam, wurde mittels Stabfest stabilisiert. Erschwerend kam hinzu, dass der Fahrer aufgrund der Wucht des Aufpralls vom Fahrer-, auf den Rücksitz geschleudert wurde und das Dach nach dem Überschlag fast bis zu den Fensterunterkanten eingedrückt war. Unter Einsatz des hydraulischen Rettungssatzes wurde das Dach abgenommen und die Person konnte mit vereinten Kräften befreit und ins Krankenhaus gebracht werden. Nach den Aufräumarbeiten konnten wir um 23:25 Uhr die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.



Nachbarschaftshilfe - Saunabrand in Klingenbach

Am 14. August um 12:37 Uhr wurden wir von der Nachbarfeuerwehr Klingenbach zur Brandbekämpfung nachalarmiert. Eine auf einer Dachterasse befindliche Sauna war in Brand geraten. Unter Atemschutz wurde der Brand von der Feuerwehr Klingenbach gelöscht. Der Atemschutztrupp Siegendorf kontrollierte mittels Wärmebildkamera den Brandbereich und konnte noch einige versteckte Glutnester im Bereich des Dachstuhles finden und löschen. Somit konnte ein neuerlicher Brandausbruch verhindert werden. Um 13:15 Uhr konnte Brand aus gegeben werden, und um 14:00 Uhr waren alle Wehren wieder einsatzbereit.



EINSÄTZE

LKW Brand

"LKW Brand auf der B16 beim Windschutzgürtel", so lautete die Alarmierung am 15. August 2012 um 12:54 Uhr durch die LSZ. Nach dem Eintreffen am Einsatzort stellten wir fest, dass der Fahrzeugbrand bereits durch den Fahrer gelöscht werden konnte. Da der LKW nicht mehr funktionstüchtig war, musste er von uns abgeschleppt und auf einem Nebenweg abgestellt werden.



Fahrzeugbrand

„Fahrzeugbrand, keine Person im Fahrzeug, Siegendorf, Ortsausfahrt Richtung Billa“, so lautete die Alarmierung der LSZ am 16. Jänner 2013 um 19:15 Uhr. Nach einigen Schwierigkeiten konnten wir den Einsatzort ausfindig machen, der sich allerdings auf der B16 Fahrtrichtung Wulkaprodersdorf befand. Der PKW-Lenker bemerkte Schwierigkeiten mit der Elektronik und der Fahrzeugbeleuchtung. Nachdem er im Fahrzeug Rauchentwicklung bemerkte, alarmierte er die Feuerwehr. Mittels Wärmebildkamera konnten wir den Entstehungsbrand ausfindig machen und gerade noch rechtzeitig die aufkeimenden Flammen im Heck des Fahrzeuges mittels Pulverlöcher bekämpfen. Da das Fahrzeug nicht mehr fahrtüchtig war, wurde es von uns zu einer Autowerkstatt abgeschleppt.



Wintereinbruch

Mit dem Einbruch der Schneefälle begann auch für uns die Arbeit um zahlreiche steckengebliebene Fahrzeuge aus den Schneemassen zu befreien. Straßenabsperungen und Fahrverbotszeichen werden von den Benutzern des Güterweges Siegendorf - St. Margarthen beharrlich ignoriert. Nach einigen hundert Metern ist ihre abenteuerliche Fahrt meistens zu Ende und die Hilfe der Feuerwehr ist dann erforderlich, um die Fahrzeuge wieder aus den Schneemassen zu befreien.



Aus der Feuerwehr



In tiefer Tauer

Im Jahr 2012 mussten wir uns von zwei längjährigen Kameraden der Feuerwehr Siegendorf verabschieden.

Am 9.7.2012 verstarb unser ältestes Feuerwehrmitglied Hauptlöschmeister Welkovits Johann im Alter von 94 Jahren. HLM Welkovits war 69 Jahre Mitglied der Feuerwehr. Neben zahlreichen Auszeichnungen des burgenländischen Landesfeuerwehrverbands erhielt er auch die Ehrenmedaille des Landes Burgenland in Gold.

Am 17.10.2012 verstarb unser Feuerwehrkamerad Brandinspektor Schaja Hermann. Er war seit 1.1.1957 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Siegendorf. Nach verschiedenen Funktionen übernahm er am 1.1.1980 die verantwortungsvolle Aufgabe des Zugkommandanten. Diese Funktion übte er bis 31.12.1999 aus. Aufgrund seiner Leistungen erhielt er die Ehrenmedaille des Landes Burgenland und das Verdienstabzeichen des Burgenländischen Landesfeuerwehrverbands in Gold. Mit ihm verlor die Feuerwehr Siegendorf einen Kameraden, der wesentlich am Aufbau der Feuerwehr beteiligt war und uns mit seiner kameradschaftlichen Art immer ein Vorbild war.



Neu bei uns

Seit Mitte Juni 2012 verstärkt Patrik Turnscek unser Team. Patrik hat sich nach seiner Bundesheerzeit, in der er eine Feuerwehrausbildung genossen hat, entschlossen, weiter bei der Feuerwehr tätig zu sein. Durch seine freundliche, kameradschaftliche Art ist er eine willkommene Verstärkung des Mannschaftsstandes.

Feuerwehrball 2013

Nach der Eröffnungspolonaise, die wiederum von Anja Klikovits choreografiert wurde, eröffnete unser Bürgermeister Mag. Rainer Porics den Ball. Wir durften viele Stammgäste, aber auch Kameraden aus den umliegenden Wehren bei uns begrüßen. Besonders überrascht waren wir, als unsere Kärntner Freunde von der Feuerwehr St. Thomas am Zeiselberg auf unserem Ball erschienen.



Als Mitternachtseinlage wurde eine Herzblattparodie dargeboten, in der sich unser neuer Feuerwehrbeirat Miko Hansi sein Herzblatt aus den drei Kandidatinnen aussuchen durfte. Für musikalische Unterhaltung sorgte bis in die frühen Morgenstunden die Band Roland und Company.



Dies und Das

Sicherheitstag 2012

Am 29.9.2012 wurde wieder der jährliche Sicherheitstag der FF-Siegendorf veranstaltet. Neben unserer Fahrzeugschau bestand auch die Möglichkeit die Feuerlöscher überprüfen zu lassen und auch die praktische Handhabung mit diesen Geräten zu üben.



Brandschutz NETZL
Zertifizierter Sachkundiger
Für Handfeuerlöscher
Johann Netzl
Beratung,
Service und Verkauf

Landstraß 47,
2464 Göttesbrunn
☎ (0676) 521 66 88
FAX: (02162) 82 65
E-Mail: brandschutz@netzl.com



Fahrzeugsegnung 29.9.2012

Am Abend durften wir unser viertes Fahrzeug, ein Mannschaftstransportfahrzeug, in den Dienst stellen. Nach einer feierlichen Messe und der Segnung des Fahrzeuges durch Monsignore Krojer Thomas wurde das Fahrzeug von Bürgermeister Mag. Rainer Porics an die Feuerwehr übergeben. Danach wurden mehrere Kameraden für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Als Ehrengäste durften wir von Seiten des Landes LP Gerhard Steier und NR Oswald Klikovits recht herzlich begrüßen. Es freute uns auch, den Landesfeuerwehrkommandanten LBD Ing. Alois Kögl, BFK OBR Bernhard Strassner, BFi BR Ing. Gerald Klemenschitz, ABI Günter Prünner MSc und den Kommandanten aus Eisenstadt BR Kurt Feichtinger als Ehrengäste begrüßen zu dürfen. Nach dem Ende des Festaktes sorgte unser Musikverein Siegendorf für gute Stimmung.



Wettbewerbe

Bezirksfußballturnier



Acht Feuerwehren aus dem Bezirk Eisenstatt traten im diesjährigen Turnier, das in Hornstein ausgetragen wurde, gegeneinander an. Heuer konnten wir nur den 7. Platz erreichen.

Bezirkskegelturnier 2012

Am 10.11. wurde bereits zum 33. mal das Bezirkskegelturnier in Leithaprodersdorf veranstaltet. Siegendorf trat wiederum mit 4 Mannschaften zum Turnier an. Leider hat es auch in diesem Jahr nicht zum Sieg gereicht und die Mannschaft Siegendorf 1 musste sich mit dem zweiten Platz zufriedengeben.



Neben dem sportlichen Wettkampf abseits des Feuerwehralltages ist es immer wieder schön, Kameraden aus anderen Wehren zu treffen und Freundschaften zu pflegen. Weitere Platzierungen unserer Mannschaften sind der 6. Platz für Siegendorf 2, der 27. Platz für Siegendorf 3 und der 29. Platz für unsere Jungmannschaft. Sieger des Turniers wurde wie im vorigen Jahr die Mannschaft Wimpassing 1. Wir gratulieren herzlich zum Sieg und Gewinn des Wanderpokals.

Atemschutzleistungsprüfung

Die Atemschutzleistungsprüfung wird jährlich vom Bezirkskommando durchgeführt. Auf drei Stationen müssen die Teilnehmer theoretische und praktische Prüfungen bewältigen. Heuer stellten sich LM Mihalits Martin, LM Weinreich Mario und HFM Benczak Daniel dem Bewerb in der Kategorie Silber. Sie konnten die an Sie gestellten Aufgaben hervorragend lösen und erreichten den 8. Platz.



Feuerwehrjugend – Ein starkes Stück Freizeit

Feuerwehrjugend

Die Jugendlichen sind ein wichtiges Element der Feuerwehr. Das Handwerk eines Feuerwehrmannes wird früh erlernt, und somit kann auch der Nachwuchs für den Aktivstand sichergestellt werden. Vom spielerischen Erlernen der Feuerwehrtätigkeit, bis hin zur Ausbildung für Einsätze, leisten die Kinder einen wertvollen Beitrag in der Feuerwehr und in der Siegendorfer Gemeinde. Bei der Feuerwehrjugend wird Spaß und Wissen miteinander vereint. Kameradschaft, Pflichtbewusstsein und freiwilliges Helfen wird nicht nur bei klassischen Feuerwehrtätigkeiten, sondern auch bei anderen Freizeitaktivitäten gelebt. So stehen bei den Kindern nicht nur Gerätekunde oder Brandausbildung, sondern auch Zeltlager, Kegeltturnier oder Schnuppertauchen am Programm. Jugendarbeit hat bei der Feuerwehr einen großen Stellenwert. Junge Menschen brauchen sinnvolle Betätigungsfelder. Hierfür ist die Feuerwehrjugend bestens geeignet.

OLM Johannes Gsellmann
Jugendbetreuer



Mistelverkauf



Traditionellerweise wird der Mistelverkauf der Jungfeuerwehr Siegendorf am Samstag vor dem ersten Advent veranstaltet. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Jungfeuerwehr verwendet.

Wissenstest 2013



Am 16.03.2013 fand der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirks Eisenstadt und Umgebung in Purbach statt. Bei dieser Veranstaltung geht es darum, je nach Alter und Erfahrung, das bisherige Wissen in allen Bereichen der Feuerwehr in einer Art Prüfung wiederzugeben. Unsere vier Jugendmitglieder stellten sich der Herausforderung teilweise gleich in mehreren Stufen und konnten alle Aufgaben mit Bravour meistern. Wir gratulieren allen Teilnehmern für die bestandenen Prüfungen und wünschen ihnen weiterhin noch viel Erfolg und Spaß bei der Feuerwehr Siegendorf.



vlnr. Sadan Nuredini, Armin Dzihic, Sebastian Liemert



TERMINE 2013

Feiern Sie heute mit ihrem Retter von morgen

27.04.2013	Lange Nacht der Feuerwehr
05.05.2013	Tag der Feuerwehr
25.05.2013	Sicherheitstag und Feuerwehrfest
26.05.2013	125 Jahre Feuerwehr
01.12.2013	Mistelzweigverkauf
12.01.2014	Feuerwehrball

GRAFIK_DRUCK_MAC-ER

WWW.MACER.AT

DIPL.-DES. CHRISTIAN GOLLUBITS _ SIEDLUNGSGASSE 17 _ 7011 SIEGENDORF
+43 2687 42362 _ +43 664 4661333 _ OFFICE@MACER.AT

Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Johann Miko, 0699/1879 39 78, johann.miko@allianzat

Erwin Jagsich, 0699/1879 39 82, erwin.jagsich@allianzat

7011 Siegendorf, Rathausplatz 1a/Top 4, Tel.: 02687/427 67, Fax DW 4

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Siegendorf
Layout: OBI Schimetits Roland
Fotos: FF-Siegendorf
Mitarbeiter: HBI Franz Parits, OBI Schimetits Roland, V Michael Hodomszki,
OLM Gsellmann Johannes
Hersteller: grafik & druck MAC-er, 7011, Siedlungsgasse 17, T 02687/42362